

Parlamentarischer Vorstoss**2016/312**> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)Titel: **Interpellation von Paul Wenger, SVP Fraktion: Plötzliche Freistellung und Entlassung von Polizeisprecher Meinrad Stöcklin**Autor/in: [Paul Wenger](#)

Mitunterzeichnet von: Brunner Rosmarie, Bürgin, Häring, Klauser, Meier, Ringgenberg, Ritter, Schafroth, Scherrer, Schneider, Spiess, Stohler, Straumann, Strub, Thüring, Trüssel, Uccella, Wunderer

Eingereicht am: 20. Oktober 2016

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Wurde das ordentliche und übliche Kündigungs- und Freistellungsverfahren korrekt durchgeführt oder hat Polizeikommandant Mark Burkhard gar seine Kompetenzen überschritten? Man hat den Eindruck, er hat etwas gar schnell „aus der Hüfte geschossen“.

Der Öffentlichkeit bekannte Ausgangslage

Der plötzliche und unfreiwillige Abgang des langjährigen Leiters Kommunikation und Mediensprechers Meinrad Stöcklin bei der Polizei Basel-Landschaft sorgt in weiten Teilen der Bevölkerung für Unverständnis und Irritation. Die Reaktionen in den Medien (inkl. soziale Medien) sind klar zu Ungunsten der Polizeileitung ausgefallen. Die Medien berichteten in unterschiedlicher Tiefe darüber. Es erscheint äusserst mysteriös, dass ein Mitarbeiter, der 16 Jahre ausgezeichnete Arbeit geleistet hat und zudem während acht Jahren Präsident der gesamtschweizerischen Polizeisprecher-Konferenz war, plötzlich nicht mehr tragbar gewesen sein soll. Meinrad Stöcklin war zweifellos das geschätzte Gesicht der Polizei Basel-Landschaft.

Um Transparenz und Klarheit über die wirklichen Vorgänge und Abläufe zu erhalten, bitte ich den Regierungsrat um schriftliche Beantwortung folgender Fragen:

Frage 1

Welche Richtlinien und Weisungen bestehen innerhalb der Polizei Basel-Landschaft, um Mobbing innerhalb der Belegschaft oder durch den Kommandanten zu verhindern und gegebenenfalls zu sanktionieren?

Frage 2

Wieso wurde Anfang 2015 in der Person von Frau Barbara Richard dem bewährten Meinrad Stöcklin eine Person vor die Nase gesetzt, die weder einen journalistischen Hintergrund vorzuweisen hatte noch wirkliche Berufserfahrung in der Front-Unternehmenskommunikation vorweisen konnte?

Frage 3

Wurde Meinrad Stöcklin vor seiner Freistellung jemals ordentlich und korrekt schriftlich verwahrt? Falls ja; wann und durch wen und warum?

Frage 4

Wurde Meinrad Stöcklin jemals von Polizeikommandant Mark Burkhard schriftlich auf seine angeblichen beruflichen Defizite hingewiesen und hat man ihm allenfalls eine unterstützende Schulung angeboten?

Frage 5

Wurde die Sicherheitsdirektion, Meinrad Stöcklins Anstellungsbehörde, vorgängig vom Polizeikommando über die geplante Freistellung rechtzeitig informiert und die Gründe hierfür dargelegt?

Frage 6

Falls die Frage 5 mit ja beantwortet wird: wann (Datum) und in welcher Form erfolgte diese Information und teilte die Sicherheitsdirektion die Sichtweise des Polizeikommandanten?

Frage 7

Es kursieren Gerüchte, dass man Meinrad Stöcklin eine „Offerte“ unterbreitete, die seinen Abgang finanziell abfedern sollte? Stimmt dies?

Frage 8

Falls die Frage 7 mit ja beantwortet wird: in welcher Höhe wird hier der Steuerzahler zur Kasse gebeten?

Frage 9

Falls die Frage 7 mit ja beantwortet wird: wurde Meinrad Stöcklin damit von Polizeikommandant Mark Burkhard zeitlich/terminlich unter Druck gesetzt oder ist gar der Tatbestand der Nötigung erfüllt?

Frage 10

Gemäss einem Bericht der Basler Zeitung vom 05.10.2016 verschickte der Polizeikommandant an 621 Polizei-Mitarbeitende ein internes Mail, mit welchem er die plötzliche Freistellung von Meinrad Stöcklin mit fadenscheinigen, spitzfindigen und teils ehrverletzenden Argumenten begründete? Stimmt das?

Frage 11

Falls Frage 10 mit ja beantwortet wird: kennt die Anstellungsbehörde von Meinrad Stöcklin und/oder der Regierungsrat dessen Inhalt und teilt sie/er diesen? War dieses Mail mit der Anstellungsbehörde abgesprochen?

Frage 12

Hat die Anstellungsbehörde etwas unternommen, um die Freistellung von Meinrad Stöcklin durch den Polizeikommandanten rückgängig zu machen?

Frage 13

Wann wurde Regierungsrat Isaac Reber über all diese Vorgänge erstmals informiert und von wem?

Frage 14

Ist der „Fall Meinrad Stöcklin“ bei der Polizei Basel-Landschaft ein Einzelfall oder gab es in jüngster Vergangenheit vergleichbare Abgänge oder Freistellungen mit Kostenfolgen für den Steuerzahler?

Ich danke dem Regierungsrat für eine zeitnahe Beantwortung der Fragen und um eine möglichst schnelle Traktandierung dieses Vorstosses im Landrat.